

Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Konzeption



der Evangelischen Kindertagesstätte „Unter dem Regenbogen“



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Inhalt

Inhalt	1
1. Vorwort	2
2. Rahmenbedingungen	1
3. Leitbild für die Kindertagesstätten der Evangelischen Kirchengemeinde Koblenz-Mitte	7
4. Pädagogische Arbeit	7
5. Interkulturelle und Interreligiöse Arbeit	16
6. Vernetzung	19
7. Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern	20
8. Qualitätssicherung und -entwicklung	23
9. Kinderschutz	25



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

1. Vorwort

Liebe Eltern/Familien, liebe Sorgeberechtigten, liebe*r Leser*in,

in unserer Kindertagesstätte „Unter dem Regenbogen“, einer Einrichtung der Evangelischen Kirchengemeinde Koblenz-Mitte, begegnen sich Menschen aus verschiedenen Kulturen und unterschiedlichen sozialen, familiären und religiösen Kontexten. Miteinander bilden sie eine Gemeinschaft, deren Fundament das christliche Menschenbild ist.

Religionen bieten Orte und Gelegenheiten, sich mit Grundfragen des Lebens zu beschäftigen. Diese haben auch im Rahmen der Erziehung, Bildung und Begleitung von Kindern eine große Bedeutung.

Glaube ist – in unterschiedlichen Ausprägungen – eine natürliche Dimension des Lebens. In der Kindertagesstätte wird er als Haltung vermittelt, aus der heraus Leben gestaltet werden kann. Dies geschieht beispielhaft in der Vermittlung christlicher Werte wie Nächstenliebe, Toleranz und Gerechtigkeit, ebenso im Feiern christlicher Feste sowie im regelmäßigen Besuch eines*einer Pfarrer*in.

Die pädagogischen Fachkräfte der Kindertagesstätte gehen mit Ihnen eine Erziehungs- und Bildungspartnerschaft ein. Grundlage dafür ist die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Einrichtung. Mit dieser Konzeption möchte die Evangelische Kirchengemeinde Koblenz-Mitte Sie über die Grundlagen der pädagogischen Arbeit in dieser Einrichtung informieren und zu einem Dialog einladen.

Pfarrerin Anne Peters-Rahn

Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02



„Kinder sollten mehr spielen, als viele Kinder es heutzutage tun. Denn wenn man genügend spielt, solange man klein ist – dann trägt man Schätze mit sich herum, aus denen man später sein Leben lang schöpfen kann.

Dann weiß man, was es heißt, in sich eine warme geheime Welt zu haben, die einem Kraft gibt, wenn das Leben schwer wird. Was auch geschieht, was man auch erlebt, man hat diese Welt in seinem Inneren, an die man sich erinnern kann.“

(Astrid Lindgren)



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

2. Rahmenbedingungen

Wir sehen uns als Bildungseinrichtung, in der jedes Kind als unverwechselbare Persönlichkeit angenommen wird. Wir geben ihm somit einen Raum um zu entdecken, welches Potenzial in ihm steckt. Unter Raum verstehen wir den Spiel- und Lebensraum der Kinder. Darunter fallen unsere Funktionsbereiche sowie der Bereich der Nest- und Waldgruppe. Unsere Räume sind gestaltbar. Das heißt, die Kinder können im Alltag in ihrem Spiel frei auf eine Menge vielfältiger Materialien zugreifen, vorwiegend auf lebenspraktische Materialien aus unserer gemeinsamen Lebenswelt. Die Kinder können die Räume aus ihren Bedürfnissen und Interessen heraus verändern und umgestalten. Somit bekommen sie die Möglichkeit, aktive Gestalter ihrer Spielmöglichkeiten zu sein, sodass sie ihre Kreativität und Fantasie in ihrem (Rollen-)Spiel frei entfalten können.

Organisatorisches

In der Kindertagesstätte „Unter dem Regenbogen“ werden 121 Kinder im Alter von eins bis sechs Jahren betreut.

Hier sind drei Betreuungskonzepte in einem Haus vereint. Einem Krippenbereich, der „Nestgruppe“ (zehn Kinder zwischen eins und drei Jahren). Ein „offenes Konzept“ mit neun Funktionsbereichen (93 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren) und eine Waldgruppe (18 Kindern zwischen vier und sechs Jahren).

Lage der Kita

Unsere Einrichtung liegt auf einem großzügigen, naturbelassenen Grundstück in der südlichen Vorstadt von Koblenz. In unmittelbarer Nähe befinden sich zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten, der Busbahnhof, eine Grundschule und die Rheinanlagen. Die zentrale Lage der Kindertagesstätte macht es möglich, dass die Kinder auch im Kita-Alltag in ihren Stadtteil eingebunden sind und viele Erkundungen in einer Kleingruppe machen können.



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Gesetzliche Grundlagen

Der gesetzliche Auftrag und die rechtlichen Grundlagen sind für die Kindertagesstätten im Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII § 22 Grundsätze der Förderung, Artikel 1-3; § 22a Förderung in Tageseinrichtungen, Artikel 2-5, VIII § 8a Schutzauftrag der Kindertagesstätten bei Kindeswohlgefährdung) und dem Kindertagesstätten Gesetz Rheinland-Pfalz (§ 1 Förderung der Erziehung in Kindertagesstätten und in Kindertagespflege, Artikel 1-6, § 2 Grundsätze der Erziehung, Bildung und Betreuung in Kindertagesstätten, Artikel 1-3 und § 2a Übergang zur Grundschule, Artikel 1-3) verankert. Nach § 2 des Kindertagesstätten Gesetzes unterstützt der Kindergarten die Erziehung des Kindes in der Familie und arbeitet familienergänzend. Er soll „die Gesamtentwicklung des Kindes fördern und durch gezielte erzieherische Hilfen und Bildungsangebote sowie durch differenzierte Erziehungsarbeit die körperliche, geistige und seelische Entwicklung des Kindes anregen, seine Gemeinschaftsfähigkeit fördern und soziale Benachteiligungen möglichst ausgleichen“. Die für Rheinland-Pfalz gültigen Bildungs- und Erziehungsempfehlungen (BEE) sind für uns die Basis unseres Bildungsauftrages.

Personal

Das Personal setzt sich zusammen aus:

Staatlich anerkannten Erzieher*innen, staatlich anerkannten Sozialassistent*innen, BA-Pädagog*innen, Sozialpädagog*innen, Diplompädagog*innen, Sprachfachkräfte, Fachkräften für Kleinkind-Pädagogik und Ökopädagog*innen, Lehrer*innen.

Mehrere Teammitglieder haben die Zusatzqualifikation des*der Praxisanleiter*in, da wir jährlich eine*n Berufspraktikant*in oder Dualauszubildende ausbilden.

Jährlich begleitet ein*e Absolvent*in des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ-ler) die Waldgruppe.

Vervollständigt wird das Team durch ein dreiköpfiges Hauswirtschaftsteam und einen Hausmeister.



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Die Größe des Teams erfordert im Miteinander eine Kultur des wertschätzenden Austausches, des kontinuierlichen Informationsflusses, der verlässlichen Absprachen und der Transparenz.

Wichtig dafür sind die wöchentlichen Teamsitzungen, die Zeit bieten:

- Für den Austausch der einzelnen Konzepte
- Für den Austausch über Alltagsbeobachtungen, um die Interessen und die Entwicklung der Kinder gezielt zu fördern
- Für Themen der Sprachförderung
- Für die Planung der Erziehungs- und Bildungspartnerschaft
- Für die Weiterentwicklung unserer pädagogischen Arbeit
- Für Qualitätsmanagement
- Für die Planung und Organisation unseres pädagogischen Alltags

Als digitales Kommunikationsmedium nutzen wir die „Family“ App mit dem Team und dem Träger.

Ideen- und Beschwerdeverfahren für Mitarbeitende

In unserem pädagogischen Alltag schaffen wir Raum für die Ideen und Beschwerden der Mitarbeitenden. Das Einbringen von Ideen und Beschwerden sind die Grundlage für Partizipation.

Die Zeit für gemeinsamen Austausch, konstruktive Diskussionen, kreative Ideen und Beschwerden wird im Arbeitsalltag miteingeplant.

Unsere Mitarbeiter*innen bringen Kontaktfähigkeit, einen reflektierten Umgang mit dem eigenen und dem Verhalten anderer mit und sind in der Lage, Konflikte konstruktiv zu lösen.

Wir begegnen uns auf Augenhöhe durch einen empathischen und wertschätzenden Umgang miteinander.



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Sicherung der Erziehung, Bildung und Betreuung bei Personalausfall - Handlungsplan

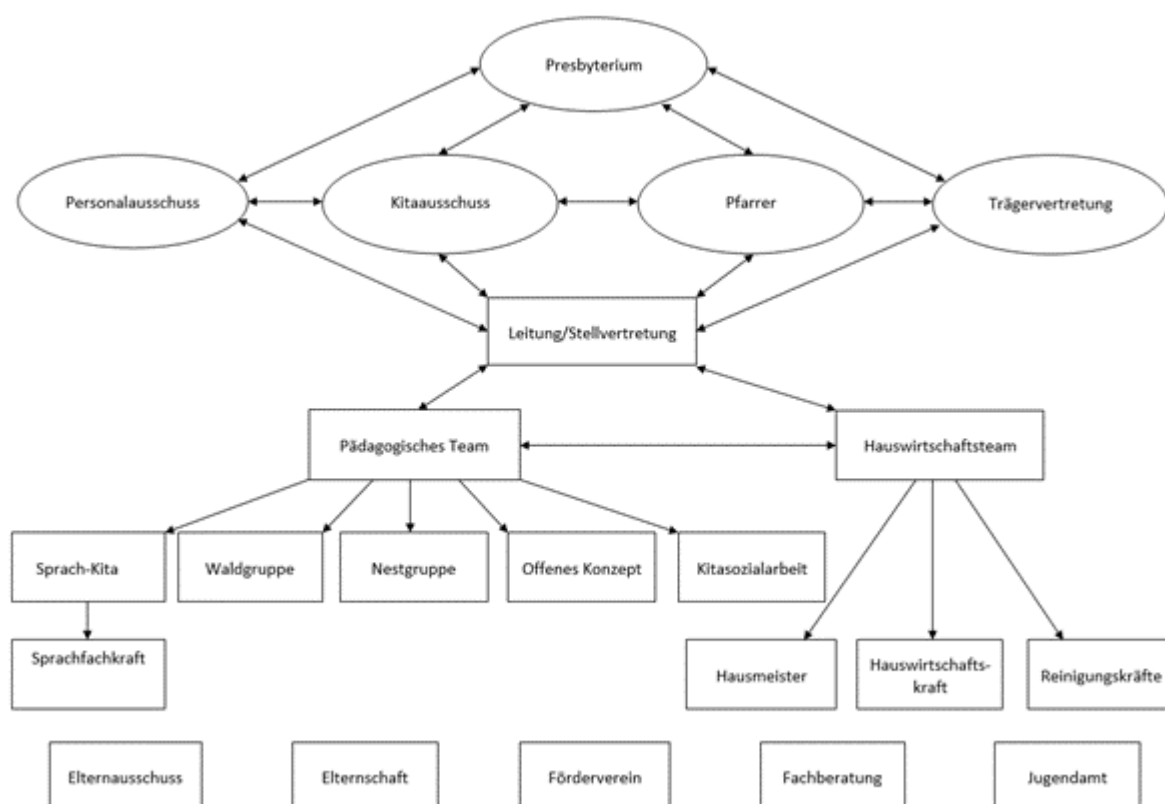
Bei einem unvorhersehbaren Personalausfall sind folgende Stufen bezüglich der Vertretung festgelegt, die wiederum von der Dauer des Ausfalls abhängig sind:

1. Vertretungskolleg*innen werden eingesetzt.
2. Verfügungszeit wird zur Kinderzeit.
3. Einzelne Funktionsräume bleiben geschlossen.
4. Mitarbeitende erhöhen ihre Wochenarbeitszeit und rechnen dies mit Mehrarbeitsstunden als Freizeitausgleich oder ggf. gegen Vergütung ab.
5. Die Öffnungszeit der Kita wird in der gesamten Woche bis zu zwei Stunden, unter Berücksichtigung des Verhältnisses Kinderzahl/Personalstand, verkürzt.
Angebote, Projekte, Ausflüge etc. werden i.d.R. eingestellt.
Die Grundversorgung der Kinder hat Priorität!
6. Arbeit in Notgruppen
7. Öffnungszeitenkürzung kann über 2 Stunden beinhalten
8. Schließung der Einrichtung
9. Aufnahmestopp bei der Platzvergabe

Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Organigramm



Leistungsangebot/Öffnungszeiten/Betreuungsart

Unsere Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 7:15 Uhr bis 16:15 Uhr.

Für Familien mit einem Betreuungsvertrag für Ü2 (über zwei Jahren) mit sieben Stunden sind die Öffnungszeiten von 7:15 Uhr bis 14:15 Uhr.

Dieses Betreuungsangebot gilt für 37 Kinder im Haus (offenes Konzept).

Die 18 Kinder der Waldgruppe können diese in der Zeit von 7:30 Uhr bis 15:00 Uhr besuchen.



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Für Familien mit einem Betreuungsvertrag für U2 (unter zwei Jahren) oder Ü2 mit neun Stunden, sind die Öffnungszeiten von 7:15 Uhr bis 16:15 Uhr.

Dieses Betreuungsangebot steht für 68 Kinder im Nest und Haus (offenes Konzept) bereit.

Für 103 Kinder unserer Einrichtung steht ein warmes Mittagessen zur Verfügung, welches gleitend im Kinderrestaurant „Schmakofatz“ eingenommen werden kann. Die 18 Kinder der Waldgruppe bilden die Ausnahme. Sie bringen ihr Mittagessen selbst mit und essen viermal wöchentlich in ihrem Gebiet im Koblenzer Stadtwald.

Träger

Seit Bestehen der Einrichtung im Jahre 1967 ist die Evangelische Kirchengemeinde Koblenz-Mitte Träger der Kindertagesstätte.

Eine gute Kindertagesstätten Arbeit ist nur durch die konstruktive Zusammenarbeit von Träger und Kita-Team zu erreichen.

Interesse, Anerkennung und Respekt für die Arbeit des Anderen sind uns besonders wichtig. Dazu ist ein regelmäßiger Austausch zwischen Träger und Team nötig. Dieser Austausch soll der Mitsprache, der konstruktiven Kritik und der Unterstützung dienen.

In der Kindertagesstätten Arbeit sieht der Träger auch seinen Auftrag, einen Beitrag zur Unterstützung der Eltern im Hinblick auf die christliche Erziehung zu leisten. Das Erlernen von Toleranz und Akzeptanz im täglichen Miteinander, unter Berücksichtigung von unterschiedlichen Traditionen und Religionen, ist dem Träger ebenfalls ein Anliegen. Dies wird in unserem Leitbild zum Ausdruck gebracht.

Kontakt:

Presbyterium
Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte
Moselring 2-4
56068 Koblenz
Tel.: 0261/40403-33

Trägervertreter*in:

Stefan Vogel



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

3. Leitbild und Grundhaltung

Unsere Kindertagesstätte versteht sich als **Lebens- und Bildungsort**, an dem Kinder sich als **einzigartige und von Gott geliebte Persönlichkeiten** erleben. Wir vermitteln christliche Werte wie **Nächstenliebe, Vergebung, Versöhnung und Solidarität** und schaffen eine Atmosphäre, die von **Wertschätzung, Offenheit und Respekt** gegenüber allen Kulturen und Religionen geprägt ist.

Unsere pädagogischen Fachkräfte handeln **authentisch, kompetent und verantwortungsbewusst**. Eine **vertrauensvolle Teamkultur** bildet die Grundlage für eine stabile, wertorientierte und professionelle pädagogische Arbeit.

Wir fördern bei den Kindern **Toleranz, Akzeptanz und soziales Miteinander** und vermitteln ihnen einen verantwortungsvollen Umgang mit ihrer Umwelt. **Nachhaltigkeit und Bewahrung der Schöpfung** sind zentrale Bestandteile unseres pädagogischen Alltags.

Als Teil der **Gemeinde** arbeiten wir mit verschiedenen Kooperationspartnern zusammen, um den Kindern vielfältige Lern- und Lebenserfahrungen zu ermöglichen. Jedes Kind wird als **kompetentes, aktives und neugieriges Individuum** gesehen. Wir schaffen eine **sichere, inklusive und anregende Umgebung**, in der Beteiligung, Kreativität und Freude am Lernen selbstverständlich sind.

4. Pädagogische Arbeit

Wir möchten den Kindern mit unserer wertfreien Haltung ganzheitliche Entwicklungschancen bieten. Durch die Betreuung, Bildung und Erziehung ermöglichen wir ihnen Chancengleichheit und Teilhabe und setzen Grundpfeiler für ein lebenslanges Lernen.

Um der Einmaligkeit jedes Kindes gerecht zu werden, geben wir ihm Professionalität, Selbstwertgefühl, Bindung, Freude, Zeit, Atmosphäre, Raum, Material, Bewegung – und klare Regeln und Rituale.



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Unser Bild vom Kind

beinhaltet folgende Rechte:

- Kinder haben das Recht, so akzeptiert zu werden, wie sie sind.
- Kinder haben das Recht zu spielen.
- Kinder haben das Recht, eine eigenständige Persönlichkeit zu entwickeln.
- Kinder haben das Recht auf einen individuellen Entwicklungsprozess.
- Kinder haben das Recht auf ihre Neugier und ihren Wissensdurst.
- Kinder haben das Recht auf soziale Kontakte und Unterstützung.
- Kinder haben das Recht auf Gemeinschaft und Solidarität.
- Kinder haben das Recht auf eine aktive, positive Zuwendung und Wärme.
- Kinder haben das Recht auf Orientierung und Erfahrung von Grenzen.
- Kinder haben das Recht auf freie Spielentfaltung unabhängig von ihrem Geschlecht.
- Kinder haben das Recht auf eine vielfältige Umgebung und vielfältige Erfahrungen.
- Kinder haben das Recht, die Umwelt zu erforschen, zu entdecken und zu begreifen.
- Kinder haben das Recht auf Beteiligung und auf Beschwerde.
- Kinder haben das Recht auf Essen und auf Ruhe.

Kinder lernen voneinander und wir von ihnen!

Um diese Rechte zu achten und zu erfüllen, haben wir uns pädagogische Ziele gesetzt, die in unserer täglichen Arbeit umgesetzt werden.

Unsere pädagogische Zielsetzung

Wir sehen uns als Bildungseinrichtung, in der jedes Kind so angenommen wird wie es ist und die einen geschützten Raum bietet um zu entdecken, was in ihm steckt.

Uns ist wichtig, dass die Kinder sich in der Kindertagesstätte wohl fühlen, dass sie sich auf **soziale Beziehungen** einlassen und neue **Bindungen**, oftmals die ersten außerhalb des Elternhauses, aufbauen können. Eine sichere Bindung befähigt zur Selbstständigkeit. Auch



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

die Lernbereitschaft und Lernfähigkeit werden durch stabile Bindungen maßgeblich gefördert. - „Bindung ist Bildung“.

Wir bieten den Kindern **Regeln und Rituale**, um sich als Teil einer Gemeinschaft zu erleben.

Das eigene **Selbstbewusstsein** ist von großer Bedeutung, um weitere Kompetenzen zu erwerben und sich als Lernende*r wahrzunehmen.

Darüber hinaus wird auch die **Selbstwirksamkeit** (Überzeugung in die eigenen Fähigkeiten) gestärkt, da die Kinder in ihrem auserwählten Spiel selbstbestimmt handeln, entdecken, erforschen und somit lernen.

Die Unterstützung zur **Selbstständigkeit** und das Erfahren von Selbstwirksamkeit motiviert die Kinder in ihrem Tun und stärkt ihre Persönlichkeit.

Über die **Spielfreude** und die **Motorik/ Bewegung** sind Kinder in der Lage, sich auszuprobieren, Erfahrungen zu sammeln, Zusammenhänge zu erkennen und diese als Wissen zu verinnerlichen und umzusetzen.

Dies geschieht drinnen und auch draußen, wo den Kindern weitreichende **Naturerfahrungen** geboten sind.

Die Anwendung und Förderung von **Sprache** geben den Kindern die Möglichkeit, sich auszudrücken, mitzuteilen und so aktiv mit seinen Mitmenschen zu kommunizieren.

Alle Spiel- und Lernbereiche unserer drei Konzepte (Nestgruppe, offenes Haus, Waldgruppe) entstehen durch die Mitbestimmung der Kinder. Somit werden sie den Anliegen/Wünschen und vor allem der Individualität der Kinder gerecht und unterstützen deren natürlichen Drang zu lernen.

Im täglichen **Freispiel** wird den Kindern Zeit und Raum geboten, sich ihren Bedürfnissen und Interessen entsprechend auszuleben, soziale Kontakte zu knüpfen, zu pflegen und eigene Erfahrungen zu sammeln.



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Die altershomogenen **Morgenkreise** sind ein fester Bestandteil des täglichen Ablaufs und fördern das **“Wir-Gefühl”** eines jeden Kindes in unserer Einrichtung. Dort wird den Kindern eine Gruppenzugehörigkeit in ihrer Jahrgangsstufe ermöglicht und es werden gemeinsam Themen und Projekte erarbeitet.

Situationsorientierte Angebote und Projekte sind ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit mit den Kindern und entstehen durch gezielte Beobachtungen ihrer Interessen und ihres Handelns im Alltag. Die Angebote und Projekte ergeben sich somit aus der Lebenssituation der Kinder und richten sich nach deren Entwicklungs- und Bildungsstand. Das Kirchenjahr bietet Gelegenheit, religiöse und jahreszeitliche Traditionen gemeinsam zu erarbeiten und zu erleben. Das Leben und der verantwortliche Umgang in und mit der Schöpfung hat für unsere Einrichtung eine große Bedeutung. Die Kinder werden in verschiedenen Spiel- und Lernbereichen mit der Natur und Ökologie vertraut gemacht und sammeln wertvolle Erfahrungen. Sie nutzen die Vielfalt unseres naturbelassenen Außengeländes, erleben Säen, Wachsen und Ernten auf unterschiedliche Weise, üben den sorgsamen Umgang mit der Natur und beziehen unterschiedliche Naturmaterialien in ihr tägliches Spiel und Gestalten mit ein. Die Verknüpfung zwischen der Waldgruppe, dem offenen Konzept und der Nestgruppe trägt ebenfalls maßgeblich dazu bei. Durch das (Be-)Greifen der Natur im jahreszeitlichen Rhythmus erleben die Kinder hautnah, wie natürliche Prozesse unserer Erde aussehen und funktionieren. Sie sehen sich als Teil des Ganzen in der Natur.

Gesunde und zuckerreduzierte Ernährung in unserer Kita

Eine ausgewogene und gesunde Ernährung ist ein zentraler Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Als **zuckerreduzierte Kita** möchten wir Kinder, Eltern und Mitarbeiter*innen für die Bedeutung gesunder Ernährung sensibilisieren und zu einem bewussten Umgang mit Zucker anregen.



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Unsere Ziele sind:

- Schutz des körperlichen und psychischen Wohlbefindens der Kinder
- deutliche Reduzierung der Zuckeraufnahme für Kinder und Mitarbeitende
- Regulierung des Blutzuckerspiegels und Förderung von Ruhe und Konzentration
- Vermittlung eines Bewusstseins für gesunde, ausgewogene Ernährung
- Wahrung der Kinderrechte und Förderung von Chancengleichheit
- Unterstützung der Selbstständigkeit (z. B. beim eigenständigen Belegen der Brote)
- Förderung der Entscheidungsfähigkeit (Menge und Auswahl der Lebensmittel)
- Entwicklung eines gesunden Hungergefühls und bewusster Körperwahrnehmung
- Erweiterung der Geschmackserfahrungen durch vielfältiges Obst und Gemüse
- aktive Einbindung der Eltern in den Ernährungsprozess
- Vorbildfunktion der Erzieher*innen
- Sensibler Umgang mit Familien, die zuckerfrei erziehen

Unsere Einrichtung bietet drei gleitende Mahlzeiten am Tag an:

1. Frühstücksbuffet am Morgen
2. Mittagessen als Hauptmahlzeit
3. Snack am Nachmittag

Innerhalb eines klar definierten zeitlichen Rahmens erhalten die Kinder die Möglichkeit, selbstbestimmt über den Beginn, die Dauer und ihre Tischpartner*innen zu entscheiden. Dadurch werden Partizipation, Eigenverantwortung und die Wahrnehmung individueller Bedürfnisse gezielt gefördert..



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Wir achten auf hochwertige, frische Lebensmittel und ein abwechslungsreiches Angebot.

Die Kinder werden regelmäßig aktiv in die Auswahl und Zubereitung der Mahlzeiten einbezogen. So stärken wir ihr Ernährungsbewusstsein, fördern Selbstständigkeit und Entscheidungsfähigkeit und schaffen eine wertschätzende Esskultur.

Bildungs- und Lerndokumentation

“Das Erkennen und Reflektieren eigener Taten birgt die Chance, über sich hinaus zu wachsen. - Lasst uns die Kinder dabei unterstützen!”

Die genaue **Wahrnehmung** und **Beobachtung** sowie die schriftliche Erfassung kindlicher Entwicklungs- und Bildungsprozesse ermöglichen uns Fachkräften eine gezielte Planung und Durchführung unserer pädagogischen Arbeit.

Mit Hilfe ausgearbeiteter Bögen, die die Bereiche der kindlichen Entwicklung (von Kognition und **Sprache** über **Sozial-emotionale Fähigkeiten** und Spielverhalten, bis hin zu **Motorik** und Hygiene) beinhalten, versuchen wir, das Interesse und das (Spiel-)Verhalten sowie den aktuellen und individuellen Entwicklungs- und Bildungsstand jedes einzelnen Kindes zu erfassen.

Die Entwicklungsbögen werden von der Bezugsfachkraft des jeweiligen Kindes bearbeitet und mit den anderen Fachkräften im Team besprochen und gegebenenfalls ergänzt.

Unser Ziel ist es, unsere pädagogische Arbeit danach auszurichten, die Bedürfnisse und Anliegen der Kinder zu erfüllen und bestmögliche Bildungs- und Entwicklungschancen zu bieten.

Alle Überlegungen und Dokumentationen werden mit den Eltern gemeinsam besprochen.

Wir dokumentieren zudem die Bildungs- und Entwicklungsprozesse gezielt für die Kinder in Form von **Fotos, Bildern, Briefen und Lerngeschichten**.



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Die **Lerngeschichten** entstehen aus der **gezielten Beobachtung und Dokumentation** alltäglicher und spontaner Lernprozesse der Kinder. Dabei leitet uns die Grundhaltung, dass Kinder **kompetente Akteur*innen ihrer eigenen Bildungs- und Entwicklungsprozesse** sind. Sie gestalten ihr Lernen aktiv, neugierig und selbstbestimmt. Die Lerngeschichten machen diese individuellen Bildungswege sichtbar und wertschätzen die kindliche Perspektive. Durch den gemeinsamen Dialog mit dem Kind wollen wir sein Erlebtes nicht nur mit Fotos, sondern auch schriftlich für es verständlich und nachvollziehbar festhalten und wertvolle Ergänzungen zu unseren durchgeführten Beobachtungen hinzufügen.

Jedes Kind erhält bei seiner Eingewöhnung einen, von seiner Bezugsfachkraft vorbereiteten Bildungsordner, in welchen es seine Fotos, Bilder, Briefe und Lerngeschichten freiwillig nach eigener Entscheidung einfügen kann.

Der Ordner ist Eigentum des Kindes und mit Unterstützung der Fachkräfte können seine Werke und Erlebnisse darin transparent gemacht werden.

Das Kind wird immer gefragt, ob und welche Fotos, Bilder, Briefe und Lerngeschichten es darin aufbewahren möchte.

Es muss auch gefragt werden, ob sich eine andere Person außer ihm selbst den Ordner nehmen und ansehen darf. Dies gilt auch für das Zeigen des Bildungsordners bei Elterngesprächen.

Für die Kinder ist das sehr wichtig, denn er ist ein bedeutsamer Teil ihrer Kita-Zeit und sie erfahren dadurch Selbstbestimmtheit, Respekt und Wertschätzung.

Ihnen macht es große Freude, sich im Alltag entweder allein, mit anderen Kindern oder den pädagogischen Fachkräften ihre Bildungs- und Entwicklungsschritte anzusehen und darüber zu sprechen.

Die spontanen Aussagen und Zitate des Kindes können jederzeit auf Wunsch hinzugefügt werden.



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Anhand der Fotos können sie ihre Lernprozesse und Erlebnisse nachvollziehen, reflektieren und sie entwickeln ein Gefühl von Stolz.

Somit ist das Kind bewusst ein Teil davon und erlebt sich als Akteur.

Die Eltern und Familien können ebenfalls Fotos und Geschichten von privaten Erlebnissen auf Wunsch des Kindes und mit Absprache einer pädagogischen Fachkraft hinzufügen.

Alle Bildungsordner werden an einem festen Ort und für jedes Kind jederzeit zugänglich aufbewahrt.

Am Ende ihrer Kita-Zeit nehmen die Kinder ihren Ordner mit nach Hause und können sich über eine Vielzahl dokumentierter Erlebnisse und Erinnerungen freuen.

Partizipation: Mitbestimmung und Beschwerde von Kindern

„Eine starke Demokratie braucht frühe demokratische Bildung und Erziehung, die es den Kindern ermöglicht, demokratisches Handeln zu lernen und damit ihre Rechte wahrnehmen zu können. Demokratie und demokratisches Handeln lernt man aber nicht theoretisch, sondern nur praktisch durch eigene Partizipation.“

(Rüdiger Hansen, u.a.: Partizipation in Kindertageseinrichtungen)

Unser pädagogischer Alltag ist geprägt durch die **Mitbestimmung** der Kinder.

Die Gestaltung unserer Räume richtet sich maßgeblich nach ihren Interessen und Wünschen.

In unserer Einrichtung praktizieren und leben wir täglich verschiedene Prozesse der Mitbestimmung.



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Bildung und Äußerung der eigenen Meinung

Wir unterstützen das Kind, seine eigenen Bedürfnisse und Interessen zu erkennen und zu äußern. Es hat das Gefühl, wahr und ernst genommen zu werden.

„Ich bin wichtig!“

Die eigene Meinung vertreten

In verbalen und nonverbalen Dialogen im Alltag und in den Morgenkreisen ermutigen wir das Kind seinen Standpunkt vor seinen Mitmenschen zu vertreten.

Hierbei lernt es eigenständig zu handeln und in sich selbst zu vertrauen.

Ideen- und Beschwerdeverfahren für Kinder

In unserem pädagogischen Alltag schaffen wir Raum für die **Ideen** und **Beschwerden** der Kinder. Beschwerden sind Grundlage für **Partizipation**. Die Kinder lernen sich **eigenverantwortlich** für ihre Bedürfnisse und Belange einzusetzen. Durch unsere Auseinandersetzung mit ihren Ideen und Beschwerden werden die Kinder bewusst wahrgenommen und erfahren Wertschätzung.

Gemeinsame Entscheidungen

Das Kind lernt gemeinsam mit anderen **Lösungsstrategien** zu entwickeln und **Kompromisse** einzugehen. Ein aktives Mitbestimmen ermöglicht ein individuelles und Gruppeninternes **Selbstwirksamkeitsgefühl**.

Entscheidungen haben Konsequenzen

Das Kind erfährt, dass Handeln etwas bewirkt. Wir unterstützen es dabei, sein Handeln zu reflektieren und andere Entscheidungen zu akzeptieren.

Das Erlernen und Erleben **demokratischer Grundformen** regelt unser gemeinsames Zusammenleben im Alltag.



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

5. Interkulturelle und Interreligiöse Arbeit

In unserer Einrichtung vereinen sich verschiedene Sprachen und Kulturen sowie unterschiedliche Religionen. Diese **Vielfalt** bereichert uns, ist eine Chance Unbekanntes zu entdecken und eine **Einladung Neues** zu lernen. Wir als protestantische Einrichtung wollen unseren Glauben vermitteln, aber auch ein Ort sein, an dem wir uns in unserer Unterschiedlichkeit begegnen und voneinander profitieren können.

Glaube und Religion

Unter religionspädagogischer Arbeit verstehen wir die **Achtung** und **Wertschätzung** untereinander, die Achtung und Wertschätzung der Natur, die Vermittlung von kirchlichen Traditionen und die Beteiligung am **Gemeindeleben**. Die Umsetzung unseres Glaubens findet durch die Vermittlung von Werten wie **Vertrauen, Verantwortung und Solidarität** statt.

Die Kinder werden mit Ritualen, Symbolen, Gebeten und Liedern vertraut gemacht. Durch die Vermittlung biblischer Geschichten vom bedingungslosen Angenommensein des Menschen durch Gott können die Kinder ein eigenes und kindgerechtes Gottesbild entwickeln. Die regelmäßigen Besuche und die gemeinsam gefeierten Gottesdienste tragen maßgeblich dazu bei. Die Kirchenfeste erarbeiten wir inhaltlich kindgerecht mit den Kindern.

Das Kennenlernen anderer Religionen und Feste soll auch Teil unseres Alltags sein. Dazu entsteht in unserer Einrichtung ein Raum der Begegnung mit den Religionen und unterschiedlichen Kulturen.

Das Leben in und mit der Schöpfung hat in unserer Kindertagesstätte eine große Bedeutung und wir vermitteln den Kindern einen verantwortungsbewussten Umgang mit Menschen, Tieren und Natur. Wir gehen sorgsam mit unseren Ressourcen um und bewahren und schützen die Schöpfung für die nachfolgenden Generationen.

Unsere Einrichtung wird von Familien mit verschiedenen Religionen und Weltanschauungen besucht. Wir stehen dieser Vielfalt mit Toleranz und Akzeptanz offen und unvoreingenommen gegenüber.



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Alltagsintegrierte sprachliche Bildung

„Sprache ist das zentrale Mittel für Menschen, Beziehungen zu ihrer Umwelt aufzubauen und diese dadurch zu verstehen.“

Wir brauchen **Sprache**, um unsere **Bedürfnisse, Gedanken und Wünsche in Worte** zu fassen und um unser Denken zu strukturieren. Sprache ist die Grundlage für Kommunikation, um aktiv am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können. Alle Kompetenzen erwerben wir in hohem Maße über Sprache, sodass das Beherrschen und Anwenden von Sprache für den Bildungs- und Lebenserfolg von großer Bedeutung sind. (Ministerium für Bildung, Rheinland-Pfalz)

Wir geben jedem Kind Zeit und Raum, selbst **sprachlich aktiv** zu werden.

Durch unsere gezielten Beobachtungen versuchen wir, regelmäßig den individuellen Sprachstand der Kinder festzuhalten und ihn zu dokumentieren, um uns gemeinsam mit den Eltern bei den Entwicklungsgesprächen auszutauschen.

In unserer Kita bauen wir ab dem ersten Tag, durch unsere offene und annehmende Haltung, eine vertrauensvolle Beziehung zum Kind auf. Diese ist eine grundlegende Voraussetzung, damit sich Sprache gut entwickeln kann. Spürt ein Kind das Gefühl von Geborgenheit, Sicherheit und Verlässlichkeit, hat es den Mut sich auszuprobieren und sprachlich einzubringen. Wir hören aufmerksam zu und greifen die verbalen und nonverbalen Äußerungen (Körpersprache, Gestik, Mimik) der Kinder auf, um ihren Bedürfnissen und Interessen gerecht zu werden.

In allen Alltagssituationen sind wir **Sprachvorbild** und begleiten unser Tun möglichst lebendig mit Sprache. Die **Sprechfreude** und die **Erweiterung** ihres Wortschatzes und der Grammatik erlangen die Kinder darüber hinaus beim Betrachten/Vorlesen von Bilderbüchern, beim Singen und beim gemeinsamen Erfinden und Aufsagen von Fingerspielen und Reimen. Eine umfangreiche Lautbildung ermöglicht eine Förderung der Mundmotorik, was vor allem bei Kleinkindern von großer Bedeutung ist.



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Durch das einfache Beschriften verschiedener Alltagsmaterialien können die Kinder ein Interesse an Schriftsprache entwickeln. Außerdem hören die Kinder alltäglich verschiedene Sprachen und entdecken diverse Schriftsprachen in Büchern, auf Schildern etc.

Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

6. Vernetzung

Ämter

Landesjugendamt
Stadtelternausschuss
Sport- und Bäderamt
Jugendamt
Kitaelternausschuss
Forstamt

Träger

Presbyterium
PfarrerInnen
Trägervertreter

Eltern

Förderverein

Öffentlichkeit

Polizei, Feuerwehr etc.
Beförderungsunternehmen
Presse

EINRICHTUNG

Therapeut*innen

Frühförderstelle
Ergotherapeut*innen
Logopäd*innen

Schulen

Förderschulen
weiterführende Schulen
Fachschulen für
Sozialpädagogik
Grundschule

Kindertagesstätten

des Kirchenkreises
Koblenz/Wied

Gesundheitswesen

Gesundheitsamt
Kinderärzte
Zahnärzte

Kirchengemeinde St. Josef

Ökumenische Zusammenarbeit

AG Grundschule / Kitas

Zusammenarbeit mit der Grundschule Schenkendorf, Kita Schmetterlingsgarten, Kita St. Josef, Kita St. Menas, Kita "Sonnenschein" Christuskirche

Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

7. Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern

Die **Zusammenarbeit** mit den Eltern/Familien ist in unserer Kindertagesstätte ein **elementarer Bestandteil** unserer pädagogischen Arbeit.

In einer offenen und **vertrauensvollen Atmosphäre** sehen wir die Basis für ein wertvolles Miteinander. Der Austausch zwischen den Eltern/Familien und dem Team dient dem Wohle des Kindes und macht unsere pädagogische Arbeit transparent. Das Miteinander sollte ein **positives Begegnen auf Augenhöhe** sein und von gegenseitigem Verständnis und Akzeptanz des Anderen geprägt sein. Nur so ist eine effektive familienergänzende Erziehung und Bildung des Kindes gewährleistet.

Formen der Elternarbeit

- **Erstgespräch**

Durch das Anmeldegespräch/Erstgespräch entsteht der erste Kontakt zur Kindertagesstätte. In diesem Gespräch besteht für die Eltern die Möglichkeit, unsere Einrichtung kennenzulernen und Fragen zu stellen.

- **Kennenlernnachmittag bei der Neuaufnahme**

Die Eltern erhalten Informationen zur Eingewöhnungsphase, zum Tagesablauf und zu organisatorischen Abläufen anhand der Kita-Ordnung.

- **Tür- und Angelgespräche**

Diese finden bei der Bring- und Abholsituation statt und dienen dem kurzen Austausch. Informationen über besondere Situationen und Ereignisse dienen dem besseren Verständnis für das Befinden des Kindes und sind beiderseitig, von Eltern bzw. vom Team, möglich.

- **Kommunikation mit und über die „Famly“ App**

Diese App nutzen wir, um den Kitaalltag transparent zu machen. Sie dient dem Austausch zwischen Eltern und Kita z. B. Terminabsprachen, Kurzinformationen oder Krankmeldungen.



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

- **Elterngespräche/Entwicklungsgespräche**

Circa zwölf Wochen nach der Eingewöhnung des Kindes in die Kita findet zwischen der Bezugsfachkraft und den Eltern ein Reflektionsgespräch statt. Dieses Gespräch dient dem Austausch über das Erleben der ersten Zeit und trägt zum Gelingen eines weiteren positiven Kita-Alltags bei. Die folgenden Entwicklungsgespräche werden mindestens einmal jährlich mit den Eltern und der Bezugsfachkraft (ggf. mit dem Leitungsteam) geführt. Auf Wunsch der Eltern und der Fachkräfte, oder bei Notwendigkeit besteht selbstverständlich die Möglichkeit, sich in kürzeren Abständen auszutauschen. Ziel dieser Gespräche ist es, das Wohlbefinden, die Interessen und das (Spiel-)Verhalten des Kindes im Kita-Alltag zu besprechen und sich über den Entwicklungsstand auszutauschen. Bei Bedarf werden gemeinsame Absprachen zur weiteren Entwicklungsförderung getroffen. Die Gespräche finden nach einer festen Terminabsprache statt, um eine Vorbereitung anhand eines vom Team erstellten Entwicklungsbogens zu ermöglichen. Die Bezugsfachkraft bereitet den Bogen vor und spricht sich mit dem Team ab, um eine einseitige Sichtweise auszuschließen und ein breit gefächertes Entwicklungsbild zu erhalten. Im letzten Kita-Jahr wird mit den Eltern der Vorschulkinder ein Gespräch über die Schulreife und den Übergang in die Schule geführt.

- **Elternausschuss**

Ein Bindeglied zwischen Kindertagesstätte und Elternschaft ist der Elternausschuss. Er wird einmal im Jahr gewählt und trifft sich mit dem Leitungsteam und den Trägervertreter*innen des Presbyteriums zu Sitzungen in einem zeitlichen Abstand von circa sechs bis acht Wochen. Der Elternausschuss hat eine beratende Funktion und wird bei allen wesentlichen Entscheidungen, die die Arbeit der Kindertagesstätte betreffen (z.B. Schließungszeiten, Konzeption, bauliche Maßnahmen etc.), gehört.



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

- **Kita-Beirat**

Der Kita-Beirat ist ein Gremium, das sich mindestens einmal jährlich trifft, um zentrale Themen der Kindertagesstätte aus verschiedenen Perspektiven gemeinsam zu besprechen – aus Sicht der Kinder, Eltern, pädagogischen Fachkräfte, der Leitung und des Trägers.

Typische Themen sind z. B. Konzeptänderungen, Anpassungen beim Verpflegungsangebot oder den Öffnungszeiten, Regelungen bei Personalausfällen sowie die Einführung neuer pädagogischer Programme.

- **Förderverein**

Seit 1998 existiert der Förderverein der Kindertagesstätte, der uns maßgeblich bei großen und kleinen Anschaffungen unterstützt. Über Basare und Mitgliedsbeiträge generiert er einen Großteil seiner Einnahmen. Bei Festen in der Kita (Sommerfest, St. Martin etc.) beteiligt sich der Förderverein mit eigenen Aktionen. Der Vorstand wird alle 2 Jahre in einer Vollversammlung neu gewählt und trifft sich vier bis sechs Mal im Jahr, um neue Anschaffungen oder Aktionen zu besprechen.

- **Feste und Feiern, Gottesdienste**

Ein weiterer Bestandteil unserer Elternarbeit sind die gemeinsam gefeierten Feste. Sie werden von der Elternschaft und dem Team als wichtiger Beitrag für die Zusammenarbeit und der Gemeinschaft gesehen. Wir bieten allen Eltern/Familien an, zusammen mit uns am Gemeindeleben teilzunehmen und so z.B. den ökumenischen Familientag, das Gemeindefest, Kindergottesdienste etc. zu erleben.

- **Elternnachmittage**

Die Elternnachmittage in der Kita werden je nach Thema von uns selbst oder gemeinsam mit einem*einer Referent*in gestaltet. Für Anregungen aus der Elternschaft sind wir stets offen.



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Ideen- und Beschwerdeverfahren für Eltern

Der **professionelle Umgang** mit **Beschwerden** von Eltern bietet die **Chance der Reflexion** für beide Parteien und ist für das Veranschaulichen und Hinterfragen unserer pädagogischen Haltung genauso wie für die eventuelle **Weiterentwicklung** unseres Leistungsangebotes hilfreich.

Eltern können sich mit Beschwerden und Fragen jederzeit per Mail, per Family oder beim Leitungsteam melden. Wir vereinbaren je nach Bedarf und Beschwerde persönliche Gespräche. Diese können auch je nach Wunsch der Beteiligten mit Trägervertreter*in und/oder Pfarrer*in stattfinden.

Der **Elternausschuss** als **Kommunikationsbrücke** zwischen der Elternschaft und der Kita ist ebenfalls Ansprechpartner und Vermittler bei Beschwerden. Dieser ist per Mail, aber auch durch einen, in der Einrichtung aufgehängten Briefkasten erreichbar.

Unsere jährlichen **Zufriedenheits-Abfragen** bieten ebenso eine niedrigschwellige Form der Beschwerde.

Generell ist uns ein offener und wertschätzender Umgang mit Beschwerden von allen Beteiligten wichtig.

8. Qualitätssicherung und -entwicklung

Qualität zeichnet sich in unserer Kindertagesstätte durch die **professionelle Umsetzung** des pädagogischen Alltags aus. Das Wahrnehmen von Bedürfnissen eines Jeden und das daraus resultierende Handeln, gehören für uns zur grundlegenden Haltung.

Die **Zufriedenheit** der Kinder, Eltern/Familien und Mitarbeitenden ist eines der wichtigsten **Qualitätsziele**, welches für uns maßgebend ist.

Das Erarbeiten von Qualitätsstandards in Kindertagesstätten soll den Alltag erleichtern und unterstützen. Es ist ein Prozess, in welchem strukturelle und pädagogische Qualität und deren Qualitätsziele definiert und verschriftlicht werden.



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Unser Kita QM-Handbuch

In einem produktiven Prozess ist unser QM-Handbuch (Qualitätsmanagement-Handbuch) entstanden. Das Handbuch ist eine, von einer Steuerungsgruppe festgelegte, Auflistung an Standards, die von der Kita ausgestaltet und individualisiert werden. Es besteht aus Führungsprozessen (die die strukturelle Arbeit beschreiben) und Kernprozessen (Prozesse, die die pädagogische Arbeit beschreiben). Es ist ein Begleiter im Alltag und jedem Teammitglied vertraut.

Alle Standards und Zielsetzungen unserer Kindertagesstätte sind durch das Team ausgearbeitet und verschriftlicht.

Die Prozesse sind auf die Teammitglieder aufgeteilt, damit die Inhalte bekannt und vertraut sind und jeder Mitarbeitende Verantwortung für die Umsetzung der Prozesse übernimmt. Die vereinbarten Standards sind für jeden einsehbar und für alle Teammitglieder verpflichtend.

Evaluation

Ein **QM-Prozess** lebt von der stetigen **Weiterentwicklung**. Diese ist aktiv in unserem Kita-Alltag verankert. Die Mitarbeitenden werden durch Teamsitzungen, interne Audits und durch gezielte QM-Konzeptionstage an der Weiterentwicklung und in der Überprüfung der QM-Prozesse eingebunden.

In Teamsitzungen werden wiederkehrend QM-Prozesse evaluiert, alle Kernprozesse werden auf Aktualität überprüft und gegebenenfalls angepasst. Ein regelmäßiger Austausch zwischen dem Leitungsteam und Qualitätsbeauftragten ist fest im Terminplan verankert. Aus Träger, Leitung und Qualitätsbeauftragten ist der Kita-Qm-Ausschuss entstanden. Er tagt alle sechs Wochen, um die Qualitätssicherung und -entwicklung im Blick zu behalten und zu überprüfen.

Die, für unsere Kita zuständige, Fachberatung steht uns unterstützend für alle Fragen zur Seite.



Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

9. Kinderschutz

Aktiver **Kinderschutz** beginnt nicht mit der Aufforderung „Wehr dich!“, sondern mit der Ermächtigung des Kindes, **seine Grenzen** zu setzen und mit der **Erlaubnis „Nein“** zu sagen - auch der Bezugsperson gegenüber. Erst im zweiten Schritt können die Kinder dann lernen, sich aktiv zu beschweren, indem sie Grenzverletzungen benennen.

Was dabei als Grenzverletzung erlebt wird, ist ein subjektives Empfinden des betroffenen Kindes oder des Erwachsenen und muss immer ernst genommen werden.

Was wir als allgemeine Grenzverletzung jedem Kind und jedem Erwachsenen gegenübersehen, ist in der **Kinderschutzampel** festgehalten.

In unserer Kindertagesstätte „Unter dem Regenbogen“ hat jedes einzelne Kind ein Recht auf eine liebevolle Betreuung, Erziehung und Bildung und auf die Unversehrtheit seines Körpers und seiner Seele.

Jedes Kind hat das Recht auf eine glückliche Kindheit, die es befähigt ein selbstständiger, selbstbewusster und autonomer Erwachsener zu werden, der sich in sein soziales Umfeld integrieren kann.

Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Kinderschutzampel

In der nachfolgenden Verhaltensampel¹ haben wir erwünschtes bzw. unerwünschtes Verhalten gegenüber Kindern festgelegt.

Dieses Verhalten geht nicht!	<u>Verbal/Nonverbal übergriffiges Verhalten</u> • Kinder nicht aussprechen lassen • Kinder bloßstellen, demütigen, beleidigen • Kinder anschreien, drohen • Über Kinder reden in Anwesenheit der Kinder • mit Kindern über andere Kinder abwertend reden • Über Familien und Kinder abwertend reden • Keine Zuschreibungen (Du-Botschaften, die zu Glaubenssätzen werden können: z.B. das Glas fällt um, „Du bist tollpatschig“) • Drohende, abwertende Blicke • Kindern Kosenamen geben (Herzchen, Schätzchen, Mäuschen etc.) • Auf Kleidung und Aussehen reduzieren • Geheimnisse mit Kindern haben • Kommentieren des Windelinhaltes (abfällige Bemerkungen) <u>Körperlich übergriffiges Verhalten</u> • Kinder über den Kopf streichen, wenn sie dies nicht selbst wünschen • Kinder streicheln, wenn sie das nicht selbst wünschen • Kinder auf den Schoß ziehen, wenn sie das nicht selbst wünschen • das Sitzen auf dem Schoß mit geschlossener Handhaltung, das Kind hat so nicht die Möglichkeit selbst wieder zu gehen
--	--

1

Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

- Kinder küssen
- Kinder zwanghaft auf einen Stuhl setzen
- Kinder fest anfassen
- Kinder schlagen
- Kinder schütteln
- Kinder am Arm ziehen
- Kinder gegen ihren Willen wickeln
- Kinder ungewünscht auf den Arm nehmen

Emotional übergriffiges Verhalten

- Kinder ignorieren, von Kindern abwenden (obwohl Hilfe benötigt wird)
- Kinder sozial isolieren
- Emotionale Erpressung
- Unwahrheiten erzählen
- Kindern gezielt Angst einflößen
- Sicherheit nehmen, z.B. Schnuller, Schmusetuch, Kappe oder Kuscheltier wegnehmen
- Kinder zu sehr emotional an einen binden
- Sonstige nicht zu duldende Verhaltensweisen
- materielle Belohnung einzelner Kinder
- sich mit Kindern einschließen
- alleine mit einem Kind in einem nicht einsehbaren Raum
- Fotoaufnahmen von wenig bekleideten Kindern, die dann ausgestellt werden
- unangebrachte Mimik oder Gestik gegenüber Kindern
- Kinder beim Toilettengang ungefragt begleiten oder ungefragt helfen

Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Dieses Verhalten ist pädagogisch kritisch und für die Entwicklung nicht förderlich.	• Regeln ändern • Überforderung / Unterforderung • Nicht ausreden lassen • Verabredungen nicht einhalten • Ständiges Loben und Belohnen • Schreien im Affekt! Immer mit Entschuldigung und Erklärung für das betreffende Kind • Kinder festhalten • Kinder gegen ihren Willen von ihren Eltern übernehmen (Erst mal versuchen, die Situation zu ändern) Diese Verhaltensweisen können im Alltag passieren, müssen jedoch reflektiert werden. Insbesondere folgende grundlegende Aspekte erfordern Selbstreflexion: Welches Verhalten bringt mich auf die Palme? Wo sind meine eigenen Grenzen Was brauche ich in dieser Situation, um mich anders zu verhalten Hilfreich: Kollegiale Beratung und Vertrauensperson
---	--

Theodor-Körner-Straße 1a * 56075 Koblenz * Tel. 0261-36590 * ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de

Träger Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte * Einrichtungsnummer 56075-02

Dieses Verhalten ist pädagogisch richtig.	Folgendes wird von Kindern möglicherweise nicht gern gesehen, ist aber trotzdem wichtig: • Regeln einhalten • Tagesablauf einhalten • Grenzüberschreitungen unter Kindern und Erzieher*innen unterbinden • Kinder anhalten in die Toilette zu urinieren • Kinder anhalten, Konflikte friedlich zu lösen • „Gefühstück wird im Bistro“ • Kinderbezogene Handlungen immer sprachlich begleiten • Arbeiten nach dem vier Augenprinzip (keiner ist alleine in einem nicht einsehbaren Raum mit einem Kind) Klug ist es, in schwierigen, verfahrenen Situationen einen Neustart / Reset zu initiieren!!!
--	---